

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 39

Artikel: Ich fragä mich
Autor: Dillier, Julian
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-613732>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Armon Planta

Helvetias Liebe

Ein gut Gewissen
ist ein sanftes
Ruhekissen
aber
Ruhe ist verpönt

Darum
Seien Sie aktiv
und gewissenlos!
Das sind die Männer
die Helvetia liebt

Ihnen gibt
sie ALLES hin
hin – hin – hin
bis ALLES
hin ist

Dies und das

Dies gelesen (als fetten Titel,
notabene): «Video bald in jeder
guten Stube.»

Und *das* gedacht: Da wird wieder
einmal meine bescheidene
Stube schlechtgemacht. *Kobold*

Wenn ich wüsste ...

«Wenn ich eine Million fände,
würste ich schon, was ich damit
täte.»

«Ich auch. Ich würde sie behal-
ten, wenn ich wüsste, dass sie
einem reichen Mann gehört.
Sonst würde ich sie der Polizei
bringen.»

«Warum?»

«Nun, stellen Sie sich vor, dass
ein armer Arbeiter sie verloren
hätte!»

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels

«Ruehmt man dich, so handle
darnach.» (Sprichwort)

Waagrecht: 1 Plutos, 2 Alk, 3 Ate,
4 ruehmt, 5 man, 6 cri, 7 AG, 8 Rais,
9 dich, 10 so, 11 Lea, 12 Eosin, 13
Pfund, 14 eng, 15 Menu, 16 a. A., 17
acht, 18 Golan, 19 ruhen, 20 Urne,
21 Rg, 22 anal, 23 Ani, 24 Omeis,
25 Tanne, 26 den, 27 or, 28 Dard,
29 Baer, 30 u. E., 31 Oel, 32 Bar, 33
Cheops, 34 nie, 35 Ern, 36 Hessit.

Senkrecht: 1 Praeparation, 2 Lug,
3 Fauna, 4 Ei, 5 u. E., 6 SU, 7 handle, 8
Thron, 9 Elna, 10 Oma, 11 Dan,
12 Erbe, 13 Stil, 14 dar, 15 Seehund,
16 Rn, 17 am, 18 Antrieb, 19 Lad,
20 nach, 21 Knie, 22 Geo, 23 Ehe,
24 Como, 25 Mores, 26 Achsel, 27 er,
28 OS, 29 TR, 30 Inari, 31 UPI, 32
Eignungstest.

Aus dem Leben des Heiri Müller

Haben Sie
Vertrauen
in meine
Führungskraft,
Herr Müller!!



HANSPETER WYSS

Redeb Blüten der Parlamentarier

«Freunde, das sind nicht meine
Zahlen und Daten! Das sind die
Zahlen und Daten eines Mannes,
der weiss, wovon er redet.»

«Der soziale Bau wird in seinen
Grundlagen zusammenbrechen,
die Spitzen aber werden uner-
schüttert bleiben.»

«Die Vermehrung der Bevöl-
kerung auf dem flachen Lande
vollzieht sich auf eine ganz natür-
liche Weise. Ich werde Ihnen,
meine Herren, gleich zeigen,
wie.»

«Wenn man den Herren einen
Floh ins Ohr setzt, wird sofort ein
Elefant daraus gemacht und
öffentlich breitgetreten.»

Wildes Erlebnis

Ein berühmter Afrikaforscher
hält Gymnasiasten einen Vor-
trag.

«Stimmt es, dass Sie einmal
von Kannibalen gefangen wur-
den?» will ein Schüler wissen.

«Jawohl! Man hatte mich
sogar als Festessen für eine
Hochzeitsfeier ausgewählt!»

«Und wie entgingen Sie dem
grausamen Schicksal?»

«Ich hatte unwahrscheinliches
Glück: die Ehe ging in letzter
Minute in die Brüche ...!»

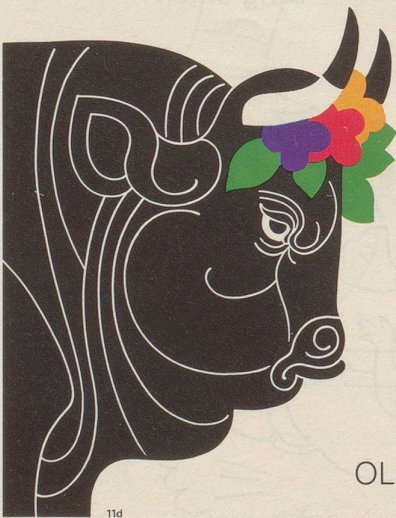
St.Gallen 7.-17. Oktober 1982

olma



40. Schweizer Messe für Land-
und Milchwirtschaft

Gastkantone Basel-Stadt
und Basel-Landschaft



Mit Takt an die
OLMA – Ermässigte
Bahnbillette

Julian Dillier

Ich fragä mich

(Obwaldner Mundart)

Hesch nid ai mengisch Lengizyti?

Nid nah de Bärpä,
nid nachem Dorf
oder nacheme Meitli.

Aber nachem Chind,
wo einisch sälber gsi bisch:
mit grossä Äigä zum Stuinä,
mit Händä,
wo alls fyn agreckd hend,
und mit eme Härz,
wo nu es offnigs Tyrli
und dPfeischer gha hed,
wo nu eso ebbis gsi sind
wiä ne Ahnig
vonere Wält,
wo ebbis scheens muäss sy.

Gleichungen

Die gleichen Rechte sehr genau
genommen hat auch der Straf-
rechtler, der verlangt, «eine Frei-
heitsstrafe dürfte nur angewandt

werden, wenn sie in die Rechte
des Rechtsbrechers nicht stärker
eingreift, als er selbst in die Rech-
te der Rechtsgemeinschaft bzw.
einzelner eingegriffen hat». *Boris*